

Maßnahmen der Biologischen Station im Kreis Euskirchen

In den vergangenen Jahren hat die Biologische Station des Kreises Euskirchen e.V. mit intensiver Unterstützung der Gemeinden Hellenthal und Dahlem, der Städte Schleiden und Bad Münstereifel sowie des Kreises Euskirchen in zahlreichen Projekten, die überwiegend mit europäischen Mitteln und Mitteln des Landes NRW (LIFE, INTERREG, ZIEL 2) gefördert wurden, mit dazu beigetragen, dass noch vorhandene naturnahe Gewässerstrukturen erhalten oder wieder hergestellt werden konnten.

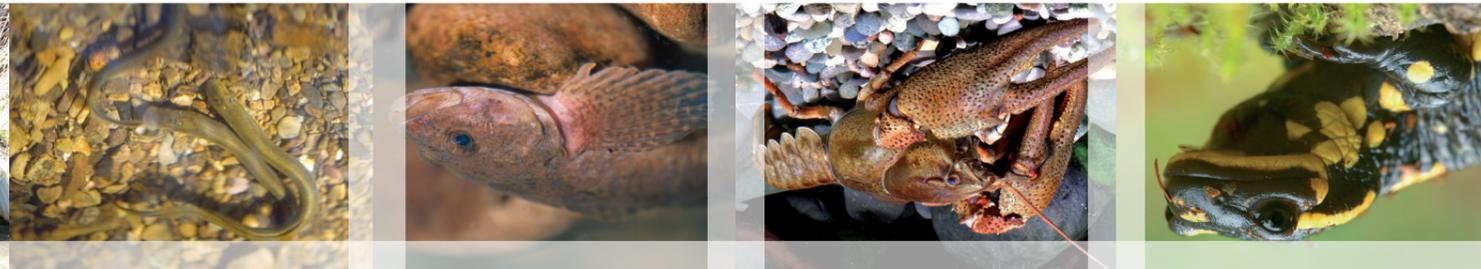
Informationenetzwerk natürliche und naturnahe Gewässerlebensräume II



Faszination Gewässerlebensräume

Ob als Quelle, Bach oder Fluss - Fließgewässer sind die Lebensadern unserer Landschaft. Sie erfüllen im Netzwerk der Natur wichtigste Funktionen und bilden Raum für besondere Pflanzen und Tiere.

In ihrer natürlichen Ausprägung sind sie Lebensräume, die einer ständigen Veränderung unterworfen sind. Durch die eigene Dynamik der Fließgewässer wird die angrenzende Landschaft ständig verändert und umgestaltet.



Dabei standen Maßnahmen zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit (Durchwanderbarkeit des Gewässers von der Mündung bis zur Quelle für Säugetiere, Fische bis hin zu kleinsten Wasserlebewesen) und die Entfernung von Nadelgehölzen aus den Auen im Mittelpunkt. Durch Ausweisung von Uferstrandstreifen wurde den Bächen und kleinen Flüssen Raum zur eigendynamischen Entwicklung zurückgegeben.

Auf diesem Wege sind somit an zahlreichen Gewässern die Grundlagen für eine naturnahe Entwicklung der Gewässer und ihrer Auen geschaffen worden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landschaftsverbandes Rheinland wurden Erkundungspfade an den Gewässern Schafbach, Liersbach, Simmel und Wolferter Bach entwickelt. Die an solche Lebensräume gebundenen Tierarten wie Edelkrebs, Bachneunauge, Feuersalamander und Groppe stehen Pate. Die Maßnahmen der Biologischen Station im Kreis Euskirchen e.V. und den jeweiligen Gemeinden des Kreises werden hier dargestellt und Interessierten verständlich gemacht.



Mit Unterstützung:



Kontakt:

Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.
Steinfelder Str. 10 · 53947 Nettersheim
Tel: 02486 9507-0 · www.biostationeuskirchen.de

Bildautoren:

Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V., M. Schmitz, F. Wagener,
O. Niepagenkemper, M. Gebel, Ch. Lukhaup/www.edelkrebsprojekt nrw.de

Fließen, strömen, verändern, Unberechenbarkeit, Lebendigkeit, dies sind die Phänomene, die sich an natürlichen, von uns Menschen nicht oder nur wenig veränderten Gewässern wahrnehmen lassen.

Viele Gewässer sind in ihrer natürlichen Entwicklung durch menschliche Nutzung eingeschränkt worden und können ihre ökologischen Funktionen nicht mehr voll und ganz erfüllen.

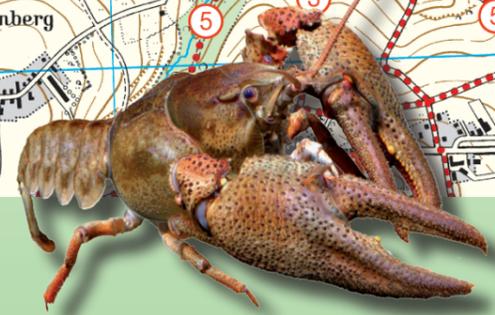
Mühlkoppfenpfad im Wolferter- und Pützbach / Hellenthal

Edelkrebspfad im Schafbachtal / Schleiden

Copyright: Geobasisdaten: Land NRW, Bonn



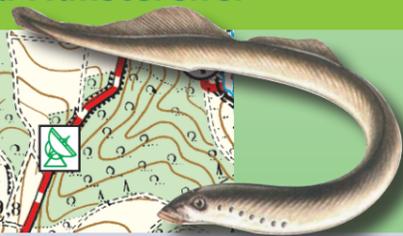
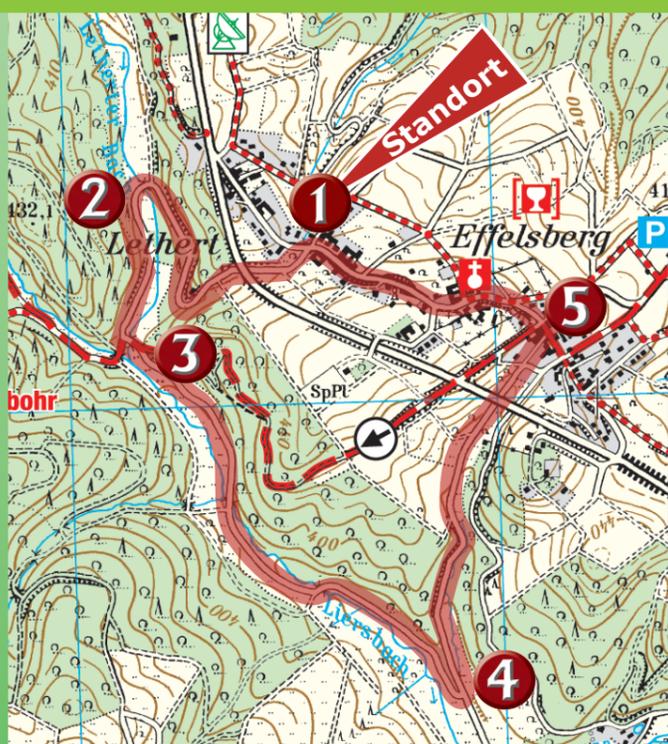
- Streckenlänge: ca. 9 km** **Weg:**
- 1** Startpunkt: Am Sportplatz Sieberath (Gemeinde Hellenthal), an der L17 zwischen Reifferscheid und Rescheid. Vom Startpunkt **1** dem Wanderweg gewässeraufwärts folgen.
 - 2** Auf den örtl. Wanderweg **1** talaufwärts abbiegen.
 - 3** Waldweg zwischen Waldrand und Wiese dem Pützbach gewässeraufwärts folgen. Der Weg wird nach der Furt als Wanderweg **1** ausgezeichnet.
 - 4** Wanderweg **1** ins „Ländchen“ hinauf folgen.
 - 5** Auf Wanderweg **3** wechseln, diesem folgen bis nach „Manscheid“.
 - 6** Auf Wanderweg **2** wechseln, diesem folgen bis nach „Wiesen“.
 - 7** In „Wiesen“ auf Wanderweg gewässeraufwärts dem Wolferter Bach bis zum Ausgangspunkt folgen.



- Streckenlänge: ca. 7 km** **Weg:**
- 1** Startpunkt: Bei Schleiden, Wanderhütte Scheckenbach (an der Zufahrt zur Schafbachmühle, hinter dem Abzweig von der B258).
Vom Startpunkt **1** „Hütte Scheckenbach“ in Richtung Campingplatz „Schafbachmühle“ auf der Strasse gehen.
 - 2** Ab dem Campingplatz „Schafbachmühle“ Wanderweg **5** gewässeraufwärts folgen.
 - 3** Von Wanderweg **5** auf Wanderweg **2** talabwärts wechseln.
 - 4** Wanderweg **2** zunächst gewässerabwärts, dann bis zum Startpunkt folgen.

Bachneunaugenpfad am Liersbach / Bad Münstereifel

Feuersalamanderpfad an der Simmel / Dahlem



- Streckenlänge: ca. 4 km** **Weg:**
- 1** Startpunkt: Bushaltestelle Lethert, Letherter Landstraße. Vom Startpunkt **1** dem asphaltierten Weg ins Liersbachtal folgen.
 - 2** Dem Weg auf der rechten Talseite gewässerabwärts folgen.
 - 3** Nach Überquerung des Liersbachs auf der linken Talseite gewässerabwärts gehen.
 - 4** Dem asphaltierten Weg (Am Drompütz) Richtung Effelsberg folgen.
 - 5** Auf der Letherter Landstrasse zum Ausgangspunkt zurückgehen.



- Streckenlänge: ca. 7 km** **Weg:**
- 1** Startpunkt: Wanderparkplatz „Zum Rehbach“, an der L110 zwischen Dahlem und Neuhaus. Vom Startpunkt **1** dem Wanderweg „Eifeler Quellenpfad“ ins Tal folgen.
 - 2** Wanderweg **D6** der Simmel gewässeraufwärts folgen.
 - 3** Der L110 bis zum Startpunkt folgen.

